

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Frühling an der kleinen Renne</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Wernigeröder Künstlerkolonie, Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 1399</p> |
|--|--|

Beschreibung

Mitten durch die Harzer Landschaft fließt die "Kleine Renne", einer der Harzer Bäche. Parallel dazu verläuft ein Wanderweg, der links und rechts zum Teil mit jungen Bäumen gesäumt ist. Typisch für den Harz ist das Granitgestein, hier sowohl im Bach als auch am Wegesrand gelagert, dargestellt. Der vordere Teil des Bildes ist in freundlichen, hellen Farben gestaltet. So kann der Frühling symbolisiert werden. Im Hintergrund erheben sich die bewaldeten Berge, die in dunklen Farben ausgeführt sind und somit einen Kontrast schaffen. Sowohl der Wanderweg, als auch der Bach führen in das Bild hinein. Das Bild ist unten rechts signiert.

Paul Betyna wurde 1887 in Bromberg bei Berlin geboren und verstarb 1967 in Wernigerode. Er studierte an der Pariser Akademie und in Berlin. Im Anschluss war er bis 1943 in Berlin tätig. Seine Berliner Wohnung wurde im II. Weltkrieg ausgebombt und er siedelte deshalb nach Wernigerode über. Er war als freischaffender Künstler tätig.

Grunddaten

| | |
|-------------------|--|
| Material/Technik: | Öl auf Leinwand / Malerei |
| Maße: | Höhe: 63 cm, Breite: 76 cm; Rahmen: 75,8 x 89,8 x 6 cm |

Ereignisse

| | | |
|--------|------|-------------------------|
| Gemalt | wann | 1946-1965 |
| | wer | Paul Betyna (1886-1967) |
| | wo | Harz |

Schlagworte

- Flüsse im Harz
- Frühling
- Gemälde
- Harzmalerei
- Jahreszeit
- Landschaft
- Wernigeröder Künstlerkolonie